

Antrittsbesuch

Josephs-Hospital eng mit Beelen verbunden

Beelen / Warendorf (gl). „Willkommen in der Nachbarschaft“, so begrüßte Kurator Rainer Budde den neugewählten Bürgermeister der Gemeinde Beelen im Warendorfer Josephs-Hospital. Der 41-jährige Verwaltungsfachwirt aus Wadersloh war dem Angebot von Kuratorium und Vorstand gefolgt, sich einen Überblick über das Krankenhaus und sein Leistungsangebot zu verschaffen. Vorstand Michael von Helden freute sich über den Besuch. Er betonte, dass das Josephs-Hospital von den Menschen aus Beelen sehr gut angenommen werde und damit der Anspruch als ein Gesundheitsversorger für die Region bestätigt würde.

Neben dem Thema Corona und einem Überblick über die aktuellen Hygienemaßnahmen mit den weiterhin stattfindenden Schnell-

tests für alle Besucher und Patienten standen auch die Pläne des Krankenhauses für die nächsten Monate auf der Agenda. Mit der Einrichtung einer Stroke-Unit zur Schlaganfallbehandlung und dem Bau eines zweiten Gesundheitszentrums werde so schnell keine Langeweile aufkommen, waren sich die Gastgeber einig. Kurator Budde sprach auch die Entwicklungen bei der Infrastruktur an. Man müsse weiterhin gemeinsam daran arbeiten, die Verbindungen im Öffentlichen Personennahverkehr auch direkt zum Josephs-Hospital zu verbessern. Bürgermeister Rolf Mestekemper zeigte sich bei der Führung durch den fertiggestellten Neubau des Bettenhauses beeindruckt und lobte die ansprechende und gleichzeitig funktionale Ausstattung der Stationen und Behandlungsbereiche.



Antrittsbesuch im Warendorfer Josephs-Hospital: (v. l.) Kurator Rainer Budde, Bürgermeister Rolf Mestekemper, Vorstand Michael von Helden, die stellvertretende Kuratorin Doris Kaiser und Krankenhaus-Vorstandsvorsitzender Peter Goerdeler.